

Pfarrbrief der  
**Pfarreiengemeinschaft**  
*St. Wendel*



Winterbach

Bliesen

St. Wendel St. Anna

St. Wendel Basilika

Urweiler

Niederlinxweiler

<b>Nr. 1 (7. Jg.)</b>	<b>1. – 22. Januar 2017</b>	<b>0,50 €</b>
-----------------------	-----------------------------	---------------

**2017**

**GUTEN RUTSCH** **GLÜCK** **LIEBE** **2016** **GELD** **FRIEDEN** **GLÜCK** **FREUNDSCHAFT** **GESUNDHEIT** **GLÜCK** **GESUNDHEIT** **ZUFRIEDENHEIT** **2016** **ERFOLG** **2016** **PROST NEUJAHR** **GESUNDHEIT**

**LIEBE** **FREUNDSCHAFT** **2016** **ERFOLG** **FROHES** **FRIEDEN** **2016** **NEUES JAHR!** **LIEBE**

## *Liebe Schwestern und Brüder in unserer Pfarreiengemeinschaft St. Wendel,*

von Herzen schließe ich mich dem an, was Sie auf dem Titelbild dieses Pfarrbriefes lesen können, und wünsche Ihnen darüber hinaus für das gerade neu begonnene Jahr tagtäglich Gottes begleitenden Segen und seine spürbare Nähe.

Wir konnten in den vergangenen Tagen in großer Freude miteinander in allen unseren Kirchen das hochheilige Weihnachtsfest feiern und wieder sichtbar erfahren und spüren, wie sehr Gott in diese Welt eingetreten ist, um uns Menschen nahe zu sein. Durch die Geburt des Gottessohnes ist dieser Welt ein für alle Mal gesagt worden, dass sie nicht gottverlassen oder gottlos ist, sondern dass Gott der Menschheit sein Gesicht gezeigt und damit eine nie mehr endende Botschaft festgemacht hat: Seine Liebe, seine Menschenfreundlichkeit, seine Güte und sein Friede liegen über uns.

Es ist für uns Christen eine bleibende Aufgabe, dies auch immer wieder sichtbar zu machen, indem wir versuchen, Tag für Tag dieser Botschaft auch Raum zu geben. Die Planungen für das neue Jahr in unseren einzelnen Gemeinden und in der Pfarreiengemeinschaft liegen vor und vieles wird sich im Laufe der kommenden Wochen und Monate noch konkretisieren. Es ist eine Freude zu erleben, wie viele sich Gedanken gemacht haben und sich immer wieder neue Gedanken machen, wie wir unsere Lebendigkeit behalten. Immer noch haben wir unser Motto vor Augen, das wir seit 2012 verfolgen: **„Gemeinsam auf dem Weg – unseren Glauben miteinander gestalten und leben“.**

Es ist von zentraler Bedeutung, dass wir dieses Ziel nicht aus den Augen verlieren und in dieser Zeit uns darauf einstellen, was die Trierer Bistumssynode umsetzen wird. Eines ist sicher: Es werden gravierende Veränderungen auf uns zukommen, die wir bisher so noch nicht erlebt haben. Der Bischof wird am 1. Advent 2019 alle bisherigen 32 Dekanate und die 863 Pfarreien im Bistum Trier auflösen und neue Pfarreien gründen. Derzeit spricht man von ca. 60 neuen Pfarreien, die als „Pfarrei der Zukunft“ bezeichnet werden. Ab dem Jahr 2020 werden wir eine völlig neue und uns bisher noch unbekannt Struktur haben, die nicht mehr mit einer Pfarreiengemeinschaft identisch sein wird. Derzeit arbeiten die Arbeitsgruppen daran, diesen neuen und weiten Raum zu bestimmen. Konkret heißt das für uns hier im Dekanat St. Wendel: Wird das bisherige Dekanat eine „Pfarrei der Zukunft“ oder werden es ggf. zwei Pfarreien.

Am 24. März werden sich in Trier alle Bistumsgremien (Dechanten, Priesterrat, Diözesanpastoral-, Katholiken- und Kirchensteuerrat) treffen,

um hierüber zu beraten und ihre Voten abzugeben. Im Anschluss wird dann die beauftragte Steuerungsgruppe dem Bischof den Entwurf vorlegen, so dass wir bis Mitte des Jahres mit einer bischöflichen Entscheidung über Anzahl und Größe der Pfarreien der Zukunft rechnen können. Die Synode hat sich deutlich und unmissverständlich für einen Perspektivwechsel ausgesprochen. Sie sagt: „Die Synode ist von der Notwendigkeit eines Perspektivwechsels überzeugt und betrachtet ihn als wesentlich für die Zukunft der Ortskirche von Trier. Sie nimmt damit tiefer, anders und radikal wahr, dass sich das gesellschaftliche und mit ihm auch das christliche Leben in einem rasanten Wandel befinden. Im Neuen liegt eine Radikalität, die nicht dem Alten, bisher Bekannten verhaftet bleibt, sondern sich mit Mut und Weite neuen Perspektiven stellt. Damit wird das Bisherige nicht entwertet. Vielmehr wird deutlich, dass vieles nicht mehr der heutigen kirchlichen und gesellschaftlichen Situation entspricht und nicht mehr dazu beiträgt, Menschen für den Glauben zu begeistern und mit Freude Kirche Jesu Christi zu sein. Es gilt Abschied zu nehmen. Abschiednehmen heißt einsehen, dass etwas ans Ende gekommen ist, und einen Schlusspunkt setzen. Bewusstes und verantwortliches Abschiednehmen lässt dem Zurückgelassenen die Bedeutung, die ihm zusteht. Ein guter Abschied macht einen Neuanfang möglich.“

Aus dieser Wahrnehmung hat die Synode vier Perspektivwechsel für die zukünftige Entwicklung im Bistum Trier beschlossen:

1. Vom Einzelnen her denken
2. Charismen vor Aufgaben in den Blick nehmen
3. Weite pastorale Räume einrichten und netzwerkartige Kooperationsformen verankern
4. Das synodale Prinzip bistumsweit leben

Damit ist nicht nur ausgesagt, dass es die Rätestruktur, wie wir sie bisher kennen, nicht mehr geben wird, sondern auch, dass wir in einem Immobilienkonzept klären müssen, welche Kirchen in der „Pfarrei der Zukunft“ verbindliche Gottesdienstorte sein werden. Dennoch sind viele Fragen offen, die aber bis zur endgültigen Umsetzung in Trier noch geklärt werden müssen.

Damit Sie sich über alle Beschlüsse der Synode deutlicher und intensiver informieren können, empfehle ich Ihnen das Abschlussdokument der Synode, das den Titel „heraus gerufen. Schritte in die Zukunft wagen“ trägt, im Internet auf der Homepage des Bistums Trier oder auf unserer Homepage nachzulesen.

Gleich zu Beginn des neuen Jahres dürfen wir zwei freudige Priesterfeste miteinander feiern. Unsere beiden Ruhestandspfarrer Heinz-Dieter Eckert und Peter Klein feiern ihre Priesterjubiläen.

Pfarrer Eckert wurde am 6. Februar 1977 durch Bischof Dr. Bernhard Stein im Hohen Dom zu Trier zum Priester geweiht. Er feiert am 5. Februar d.J. in der Basilika sein 40-jähriges Priesterjubiläum und möchte somit diese Freude mit uns teilen.

Ein seltenes Jubiläum ganz besonderer Art darf Pfarrer Peter Klein mit uns begehen. Er wurde am 29. März 1952 im Trierer Dom durch Bischof Dr. Matthias Wehr zum Priester geweiht. Bevor er am 5. Fastensonntag, 2. April d.J., sein Eisernes, also sein 65-jähriges Priesterjubiläum in der Wendelinus-Basilika feiert, begeht er wenige Tage zuvor seinen 95. Geburtstag.

Wir dürfen uns mit diesen beiden Jubilaren und ihren Familien freuen, denn sie geben uns Zeugnis von einem reich gesegneten Leben in der Christus-Nachfolge.

Ein weiteres Jubiläum haben wir bereits am Ende der Wallfahrtswoche 2016 ausgerufen. Nach der Legende und den liturgischen Büchern ist der heilige Wendelin im Jahr 617 gestorben. Und so sind wir in der Pflicht, dieses 1.400ste Todesjahr mit einem Jubiläumsjahr zu begehen und uns das Leben und das, was wir dem Heiligen verdanken, nochmals in besonderer Weise in Erinnerung zu rufen und auch zu feiern. Ein Koordinierungskreis hat sich bereits mehrmals getroffen und einige Aktionen geplant. Selbstverständlich müssen wir die auf das laufende Jahr verteilen – Höhepunkt soll jedoch die jährliche Wallfahrtswoche vom 15. Oktober – 1. November (ausgenommen das Reformationfest unserer evangelischen Schwesterngemeinde) werden. Bischof Stephan Ackermann wird am 15. Oktober zu uns kommen und wir werden unseren Heiligen mit einem Pferdegespann durch unsere Stadt begleiten und im Anschluss daran wird der Bischof den Sarkophag öffnen.

Bei all dem, was wir während dieser Zeit durchführen, sollen uns jedoch die Gottesdienste zusammenführen und uns im Glauben stärken. Konzerte, Vorträge, Zusammenkünfte und Feiern werden dieses Jahr mit ihren Akzenten bereichern. Ich freue mich vor allem auf die Uraufführung des Musicals über den heiligen Wendelin „Ein Schaf namens Paul“, das Jürgen Brill geschrieben hat, und das am 1. April d.J. im Gymnasium Wendalinum mit den Ensembles MiniBigBand und TeenieTus sowie mit Schülerinnen und Schülern der Musikschule im Landkreis St. Wendel uraufgeführt wird.

Ein wenig Sorgen macht mir zurzeit der Fortgang der Bauarbeiten an unserem schönen „Bliestaldom“ in Bliesen. Der zuständige Architekt

arbeitet nicht in unserem Sinne, wodurch sich die Arbeiten hinauszögern. Die Auflage der Basaltplatten ist bei Kälte nicht möglich, so dass wir noch einige Wochen abwarten müssen. Ich bin zuversichtlich, dass wir dann auch unmittelbar das Geländer installieren können. So bitte ich die Pfarrangehörigen von Bliesen noch um Geduld und um die Vorfreude, wenn diese Arbeiten endlich abgeschlossen sein werden.

Ebenso freue ich mich auf das 10-jährige Jubiläum anlässlich des Bestehens des „Verein zur Förderung und Erhaltung des Bliestaldoms e.V.“ am 12. März d.J. mit einem Festgottesdienst um 10.30 Uhr. Bei dieser Gelegenheit darf ich dann auch drei neue Messgewänder segnen, die der Vorstand privat für unsere Kirche gestiftet hat.

Geplant war für dieses Jahr 2017 auch die Dachsanierung der St. Annenkirche. Auch hier ist eine Verzögerung eingetreten. Der Verwaltungsrat unserer Kirchengemeinde wird in der nächsten Zeit einen neuen Architekten beauftragen, damit wir zügig in die Neuplanung gehen und einen A-2-Antrag beim Bischöflichen Generalvikariat in Trier stellen können. Nach diesem Genehmigungsverfahren können dann die Gewerke ausgeschrieben werden und ich hoffe auch hier –ohne zeitliche Festlegung– auf eine zügige Umsetzung.

Eine zukunftsweisende Maßnahme werden wir in der Pfarrgemeinde Niederlinxweiler entscheiden müssen. Mit dem Bau von durch Kreis und Stadt genehmigten zehn Krippenplätzen in unserer Kindertageseinrichtung werden sich bauliche Veränderungen ergeben, die der Verwaltungsrat unserer Kirchengemeinde in den kommenden Monaten entscheiden wird. Hierbei werden wir selbstverständlich auch die Gemeinde mit einbeziehen, um eine wirklich gute und richtungsweisende Entscheidung treffen zu können. Ich hoffe, dass wir noch in diesem, spätestens jedoch im nächsten Jahr, mit den Baumaßnahmen beginnen können.

Liebe Schwestern und Brüder,

manches, was wir jetzt weder pastoral, personell, noch was unsere Immobilien betrifft, voraussehen, kann noch unerwartet auf uns zukommen. Im Vertrauen jedoch darauf, dass der Herr bei uns ist und uns führt, werden wir vieles im Miteinander bewältigen können. Ich freue mich schon sehr auf die vielen Veranstaltungen in den acht Orten unserer Pfarreiengemeinschaft, die uns alle wie ein schöner, großer und bunter Blumenstrauß froh stimmen werden. Ich freue mich aber auch auf die vielen Begegnungen, die damit verbunden sind. Es ist wichtig, dass wir uns bei Veranstaltungen und Festivitäten begegnen, und bedauere es immer sehr, wenn gute geplante Veranstaltungen keine Resonanz finden. Gute Beteiligungen stärken nicht nur haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sondern auch die Gemeinschaft vor

Ort. Ich danke gleichzeitig aber auch allen, die sich in den unterschiedlichen Gruppen und Gremien einbringen, ihre Ideen und Überlegungen in die Tat umsetzen, um hier in der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel das Reich Gottes aufzubauen.

Hierfür erbitte ich für uns alle Gesundheit, Kraft, Mut und vor allem Gottes Segen.

Ich grüße Sie alle, vor allem die kranken und alten Menschen in unserer Pfarreiengemeinschaft, und segne Sie!

Ihr Pastor



<b>GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 1. – 22. Januar 2017</b>
--

**Sonntag, 1. Januar 2017 – Hochfest der Gottesmutter Maria (Neujahr)**

Oberlinxweiler	10.30 h	Festhochamt + Brunhilde Wegener, in einem besonderen Anliegen (TN)
Urweiler	10.30 h	Festhochamt + Herbert Ingeln, Leb. und Verst. der Fam. Knob
Winterbach	10.30 h	Festhochamt + Ilse Görgen, + Agnes Kunz
Basilika	18.00 h	Festhochamt + Irene Müller, + Elfriede Timmer, + Agnes Stock
Remmesweiler	18.00 h	Festhochamt + Helga Bungert, Leb. und Verst. der Fam. Rudolf Federkeil

<b>Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk</b>
---

**Dienstag, 3. Januar – Dienstag der Weihnachtszeit**

WND St. Anna      18.30 h    Hl. Messe im Pfarrheim

**Mittwoch, 4. Januar – Mittwoch der Weihnachtszeit**

Winterbach      17.45 h    Gebet für geistliche Berufe

WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim  
Winterbach 18.30 h Hl. Messe  
+ Josef Theis

Donnerstag, 5. Januar – Donnerstag der Weihnachtszeit

Hospital 10.00 h Hl. Messe  
+ Hermine Kirsch  
Bliesen 18.30 h Hl. Messe  
Für einen Verstorbenen, in einem besonderen Anliegen (DC)  
Urweiler 18.30 h Hl. Messe

Freitag, 6. Januar – Hochfest der Erscheinung des Herrn (Epiphanie)

Basilika 18.30 h Festhochamt  
+ Therese van Hoof (2. StA), ++ Gertrud und Priester Paul Seck  
WND St. Anna 18.30 h Festhochamt  
Bliesen 18.30 h Festhochamt  
+ Brunhilde Wegener  
Winterbach 18.30 h Festhochamt  
Niederlinxweiler 18.30 h Festhochamt

Samstag, 7. Januar – Vorabend des Festes der Taufe des Herrn

Basilika 11.30 h Rosenkranz  
WND St. Anna 17.30 h Vorabendmesse, mitgestaltet von den Sternsängern  
++ Nikolaus, Katharina und Else Langendörfer, ++Hilde und Hans Wagner, ++ Peter und Margarete Rinzel  
Urweiler 17.30 h Vorabendmesse  
Bliesen 19.00 h Vorabendmesse, mitgestaltet von den Sternsängern  
+ Maria Schüler, Verst. der Fam. Maldener-Hauptenthal, Leb. und Verst. des Jahrgangs 1929/30

**Afrika-Kollekte**

Sonntag, 8. Januar – Fest der Taufe des Herrn

Niederlinxweiler 9.00 h Hochamt, mitgestaltet von den Sternsängern  
+ Heinz Beyer (1. Jgd)

- Oberlinxweiler 9.00 h Hochamt  
+ Eduard Schubmehl, ++ Alfred und Elisabeth Kleer
- Winterbach 10.30 h Hochamt, mitgestaltet von den Sternsängern  
+ Eleonore Morsch, ++ Elfriede Peters und Familie
- Basilika 10.45 h Hochamt, mitgestaltet von den Sternsängern  
Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft  
+ Agnes Lauer, + Helmut Gard, + Alwine Ambos, Leb. und Verst. der Fam. Gard-Bauer, ++ Dr. Arnold und Elisabeth Scholl, ++ Ehel. Doris und Alois Diehl, ++ Ehel. Lotte und Dr. Gerhard Weinard, + Elke Weinard, + Sr. Liesel Kiefer, + Josefine Ebener, ++ Änni und Hans Lambert, + Alois Recktenwald, + Anneliese Kleist, in einem besonderen Anliegen (TN)
- 16.00 h Weihnachtskonzert des Polizeichores des Saarlandes
- 18.00 h Heilige Messe  
+ Martha Seebald, + Hilde Friedrich

<b>Afrika-Kollekte</b>
------------------------

Montag, 9. Januar – Montag der 1. Woche i.Jk.

Niederlinxweiler 18.30 h Hl. Messe  
Pfarrsaal

Dienstag, 10. Januar – Dienstag der 1. Woche i.Jk.

Urweiler 15.00 h Seniorenmesse  
Leb. und Verst. der Fam. Knob

WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe im Pfarrheim  
+ Josef Theis

Mittwoch, 11. Januar – Mittwoch der 1. Woche i.Jk.

WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim

Winterbach 18.30 h Hl. Messe

Ev. Stadtkirche 19.00 h Ökumenischer Hoffnungsgottesdienst

Donnerstag, 12. Januar – Donnerstag der 1. Woche i.Jk.

Hospital 10.00 h Hl. Messe

Bliesen	18.30 h	Hl. Messe ++ Ehel. Mia und Klaus Schumann, Leb. und Verst. einer Familie
Urweiler	18.30 h	Hl. Messe in einem besonderen Anliegen (DC)

Freitag, 13. Januar – Freitag der 1. Woche i.Jk.

Basilika	18.00 h	Gebet für die Partnergemeinde Tjumen
	18.30 h	Hl. Messe

**Samstag, 14. Januar – Vorabend des 2. Sonntages im Jahreskreis**

WND St. Anna	10.30 h	Weggottesdienst der Kommunionkinder
Basilika	11.30 h	Rosenkranz
Bliesen	15.00 h	Weggottesdienst der Kommunionkinder
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse + Christel Andernach (Jahrgang 1935/36), + Adolf Bläs (Jahrgang 1935/36), Verst. der Fam. Johann Schunath, + Kurt John, + Sibyl- le Riotte, + Brunhilde Wegener
Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse + Katharina Thiel
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse + Renate Kollmann (1. Jgd), + Josef Biehl (Jgd), Leb. und Verst. der Fam. Biehl- Schmidt
Niederlinxweiler	19.00 h	Vorabendmesse

<b>Kollekte für die Heizung</b>
---------------------------------

**Sonntag, 15. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis**

Remmesweiler	9.00 h	Hochamt
Evangelische Kirche		
Winterbach	10.30 h	Hochamt In einem besonderen Anliegen (DC)
Basilika	10.45 h	Hochamt Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
Basilika	18.00 h	Heilige Messe

<b>Kollekte für die Heizung</b>
---------------------------------

Montag, 16. Januar – Montag der 2. Woche i.Jk.

WND St. Anna	15.00 h	Seniorenmesse im Pfarrheim
--------------	---------	----------------------------

In einem besonderen Anliegen (TN)

Oberlinxweiler 18.30 h Hl. Messe

Dienstag, 17. Januar – Hl. Antonius

WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe im Pfarrheim  
+ Alfons Recktenwald (Jgd)

Mittwoch, 18. Januar – Mittwoch der 2. Woche i.Jk.

WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim  
Winterbach 18.30 h Hl. Messe

Donnerstag, 19. Januar – Donnerstag der 2. Woche i.Jk.

Hospital 10.00 h Hl. Messe  
Bliesen 18.30 h Hl. Messe  
++ Peter und Margarete Rinzel  
Urweiler 18.30 h Hl. Messe  
+ Cäcilia Colle

Freitag, 20. Januar – Hll. Sebastian und Fabian

Basilika 9.30 h Festhochamt anlässlich des Patronatstages  
der Sebastianus-Bruderschaft  
In einem besonderen Anliegen (DC)  
18.00 h Friedensgebet (KDFB)

**Samstag, 21. Januar – Vorabend des 3. Sonntages im Jahreskreis**

Basilika 11.30 h Rosenkranz  
WND St. Anna 17.30 h Vorabendmesse, mitgestaltet von der Gruppe  
Just Voices  
+ Adolf Bläs (kfd)  
Urweiler 17.30 h Vorabendmesse  
Leb. und Verst. der Fam. Knob  
Bliesen 19.00 h Vorabendmesse mit Kinderkatechese  
+ Theresia Backes (3. StA)  
Niederlinxweiler 19.00 h Vorabendmesse

**Kollekte für die Kirche**

**In Bliesen: Für die Sanierung des Kirchenvorplatzes**

**Sonntag, 22. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis**

Oberlinxweiler 9.00 h Hochamt  
Winterbach 10.30 h Hochamt  
Basilika 10.45 h Hochamt

Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft  
+ Elfriede Timmer (K)

Bliesen 17.00 h Konzert des Saarnappenchores  
Basilika 18.00 h Heilige Messe

**Kollekte für die Kirche**



# Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

## Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben am

- 6. Dezember: Herr Alois Dreher, Im Zähngert 27, Bliesen, im Alter von 84 Jahren.
- 9. Dezember: Frau Therese van Hoof, geb. Wahlen, Marienstraße 13, St. Wendel, im Alter von 92 Jahren.
- 9. Dezember: Herr Wolfgang Heinig, Marienstraße 13, St. Wendel, im Alter von 65 Jahren.
- 10. Dezember: Herr Paul Reh, Berzbergstraße 14, St. Wendel, im Alter von 84 Jahren.

## Das Sakrament der Taufe empfang am

18. Dezember: Henry Fuchs, Hauptstraße 111, Urweiler.

### Ökumenischer Hoffnungsgottesdienst



Ich war fremd und  
obdachlos und ihr habt  
mich aufgenommen.

Mt 23, 35

### Ökumenische Hoffnungs- gottesdienste 2017

Im Dezember 2016 fand nun schon der 20. ökumenische Hoffnungsgottesdienst in der evangelischen Kir-

che St. Wendel statt.

Auch im neuen Jahr sollen diese Gottesdienste wieder stattfinden – wie gewohnt um 19.00 Uhr am 2. Mittwoch im Monat in der evangelischen Kirche in St. Wendel.

Die Lage in Syrien ist nach wie vor katastrophal. Menschen sind immer noch auf der Flucht vor Terror und Gewalt. Auf dem Mittelmeer ertrinken immer noch Menschen, nur wird darüber kaum noch in den Medien berichtet. Noch immer brennen Asylheime und man hetzt gegen Fremde. Die Integration der Menschen aus anderen Kulturkreisen mit ihren seelischen Verletzungen erfordert noch lange viel Einsatz.

Wir wollen in den ökumenischen Hoffnungsgottesdiensten das alles vor Gott tragen und um seinen Beistand bitten und so „unerschütterlich und

unbeugsam am Glauben festhalten und uns nicht von der Hoffnung abbringen lassen, die uns das Evangelium schenkt“ (vgl. Kol 1,23).  
Herzliche Einladung zum nächsten Hoffnungsgottesdienst in der evangelischen Stadtkirche St. Wendel am Mittwoch, 11. Januar 2017, um 19.00 Uhr.

*Erwin Recktenwald, Kooperator*



## **Sternsingeraktion 2017**

Anfang Januar 2017 sind die Sternsinger wieder in den Straßen unserer Pfarreiengemeinschaft unterwegs. Mit dem Kreidezeichen „20°C+M+B+17“ bringen sie als die Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt.

1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Jährlich können mit den Mitteln aus der Aktion rund 3.000 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden.

„Gemeinsam für Gottes Schöpfung“ heißt das Leitwort der diesjährigen Aktion Dreikönigssingen. In der Enzyklika „Laudato si“ macht sich Papst Franziskus Sorgen über die Zukunft der Erde, über „Unser gemeinsames Haus“. Der Papst findet klare Worte: Unsere Erde ist bedroht. Zu viele Menschen haben nicht das Wohl aller im Blick, sondern ihren eigenen Profit. Die Kräfte derer, die sich etwa für den Klimaschutz einsetzen, reichen nicht aus. Am härtesten sind die Menschen von den Folgen des Klimawandels betroffen, die am wenigsten zu den Ursachen beitragen. Dazu gehören auch die Menschen in Kenia, die im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2017 stehen. Als „Werkzeuge Gottes“, so der Papst, können wir dazu beitragen, unsere Schöpfung zu bewahren, die so gefährdet ist.

Bitte, unterstützen Sie die Sternsingeraktion durch Ihr Engagement bei der Durchführung oder durch Ihre Spenden und nehmen Sie die Kinder freundlich auf! Die Termine für die Vorbereitungstreffen, Gottesdienste und die Aktion befinden sich im lokalen Teil des Pfarrbriefes.

*Andreas Czulak, Diakon*



## **Vielen herzlichen DANK**

sage ich allen, die sich im Advent in der Vorbereitung und Feier der verschiedensten Gottesdienste, Konzerte und der „Zeit der Stille“ in der Basilika während des Weihnachtsmarktes engagiert haben;

unseren guten Frauen, die für das Frühstück nach den Rorate-Messen gesorgt haben;  
allen, die mitgeholfen haben, unsere Kirchen adventlich und weihnachtlich zu schmücken, die Krippen aufgebaut sowie die Tannenbäume aufgestellt und damit den weihnachtlichen Glanz und weihnachtliche Atmosphäre in unsere Kirchen gebracht haben, sowie für die Abräumungsarbeiten in den nächsten Tagen;  
den Kindergottesdienstkreisen und den Kindern für die Vorbereitung und Durchführung der Kinderkrippenfeiern; den Kirchenchören,  
unseren Organisten/Chorleitern, den Instrumentalisten und Solisten sowie unseren Küsterinnen/Küstern, Lektoren, Kommunionhelfern und vor allem auch unseren Messdienern für die so feierlichen und würdigen Gottesdienste!

Allen ein aufrichtiges Vergelt's Gott!

*Klaus Leist, Pastor*



### **Einladung an alle Ehejubilare,**

die in diesem Jahr ihren 25., 50., 60. oder größeren Hochzeitstag feiern.

Bischof Dr. Stephan Ackermann lädt alle diese Jubilare zu den diesjährigen Heilig-Rock-Tagen nach Trier ein und möchte den großen Dank für dieses Jubelfest im Trierer Dom feiern. Hierzu lädt er ein für **Dienstag, 2. Mai 2017, um 17.00**

**Uhr**, zur Heiligen Messe in der Hohen Domkirche.

Ab 15.00 Uhr besteht die Möglichkeit zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen im Hof des Bischöflichen Priesterseminars, Jesuitenstraße 13. Sitzgelegenheiten sind dort vorhanden.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig – alle Jubilare sollen sich willkommen fühlen.

Im Anschluss an das Pontifikalamt sind alle um 19.00 Uhr herzlich zu einem Konzert im Kulturzelt auf dem Domfreihof eingeladen.

*Bischöfliches Generalvikariat Trier*

## **St. Wendel St. Wendelin**



### **Sternsingeraktion 2017**

Bei der Sternsingeraktion selbst treffen wir uns am Samstag, 7. Januar 2017, um 8.30 Uhr, im Cusanushaus zu einer kleinen Aussendungsfeier. Anschließend gehen wir von Haus zu Haus.

Am Sonntag, 8. Januar 2017, um 10.45 Uhr, wird der Gottesdienst in der Basilika von den Sternsängern mitgestaltet.

Weitere Infos und Rückfragen bei Frau Hiltrud Stein, Tel. 06851/3812.

*Andreas Czulak, Diakon*

## **Katholischer Deutscher FRAUENBUND**

Mit Schließung der Heiligen Pforte hatte Papst Franziskus am 20. November 2016 das Heilige Jahr der Barmherzigkeit beendet. Er rief die Gläubigen auf, sich den notleidenden Menschen zuzuwenden.

Diesem Aufruf folgte der Frauenbund St. Wendel und hatte in diesem Jahr mit verschiedenen Aktionen seine Hilfsbereitschaft gezeigt und sich mit der Sammlung von Spendengeldern für Notleidende – aber auch mit verschiedenen Aktionen für Kinder eingesetzt. Einige Maßnahmen wurden gemeinsam mit der kfd im Dekanat St. Wendel sowie der Kolpingfamilie St. Wendel durchgeführt.

Begonnen hatten wir bereits im Januar 2016 und sammelten unter dem Motto „Frauen auf der Flucht“ Gelder. Mit Sachspenden und einem Betrag in Höhe von 2.400,00 € unterstützten wir das Geburtshaus im Flüchtlingsheim Lebach, eine Aktion für Frauen, die trotz ihrer Schwangerschaft die Strapazen der Flucht auf sich genommen und hier ihre Kinder zur Welt gebracht haben.

Anlässlich des Festtages Maria Himmelfahrt im August 2016 band der Frauenbund Kräutersträuße und stellte diese in der Kirche den Gläubigen zur Verfügung. Aus dieser Aktion sind Spendengelder in Höhe von rund 200 € zusammen gekommen. Von diesem Geld wurden für die Schulneulinge kleine Gebetbücher gekauft und beim Einschulungsgottesdienst kostenlos verteilt.

Dank der Zusage von Herrn Pastor Leist sammelten wir die Kollekte aus den monatlichen Frauenmessen und werden jetzt im Neuen Jahr einen Betrag in Höhe von rund 650,00 € an die Kinderhilfe Bethlehem überweisen und damit das Baby-Hospital unterstützen, das für mehrere Hunderttausend Kinder im Westjordanland das einzige erreichbare Kinderkrankenhaus ist. Mit dieser Spende wollen wir Kindern Gesundheit schenken, die schönste Gabe, die man schenken kann.

Als weitere Aktion wollen wir den Erlös aus dem Kaffee- und Kuchenverkauf anlässlich des Pilgertages der Frauen während der Wendelswoche in 2016 (gemeinsam mit der kfd) dem Verein „NELE“ zur Verfügung stellen; ebenso den Erlös aus dem Plätzchenverkauf am 1. Adventssonntag 2016 – eine gemeinsame Aktion mit der Kolpingfamilie St. Wendel. NELE ist ein gemeinnütziger Verein, der sich für Kinder einsetzt, die sexuellen Übergriffen ausgesetzt sind. Hierfür kam ein Betrag in Höhe von 800,00 € zusammen.

Der Frauenbund St. Wendel dankt allen Spendern, die sich an den verschiedenen Aktionen beteiligt haben, aber auch den vielen Helferinnen, ohne die diese Arbeit nicht möglich wäre.

*Hildegard Trapp, Vorsitzende KDFB*



## Gesprächskreis Trauer

Der Gesprächskreis Trauer trifft sich am Montag, 2. Januar 2017, um 19.00 Uhr, im Cusanushaus.

### **Patronatstag der Sebastianus-Bruderschaft**

Am Freitag, 20. Januar 2017, begeht die seit 576 Jahren in St. Wendel ununterbrochen bestehende Sebastianus-Bruderschaft ihren Patronatstag. Im Pestjahr 1441 schlossen sich Leute aus allen Ständen der St. Wendeler Bevölkerung – Geistliche, Adlige, Handwerker – zu einer Bruderschaft zusammen, um sich in der Not der Zeit gegenseitig beizustehen. Die Unterstützung der in Not geratenen Mitbürger ist seit Jahrhunderten grundlegendes Element der Bruderschaftsregel. Am Patronatstag treffen sich die Mitglieder im vom „Brudermeister“ bezeichneten „Vaterhaus“, halten gemäß der Regel miteinander Gesellschaft und geben eine Spende in Höhe ihres eigenen Ermessens. Alles Spendengeld wird ausnahmslos an in Not geratene Mitbürger im Bereich der Kernstadt St. Wendel verteilt. Freitag, 20. Januar 2017: Fest der Bruderschaftspatrone Sebastian und Fabian:

9.30 Uhr: Hochamt in der Basilika St. Wendelin für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Bruderschaft.

Nach dem Gottesdienst kann die Spende im Laufe des Tages im „Vaterhaus“ Café Lerner, Balduinstraße, entrichtet werden. Der Spendenbetrag kann auch auf das Konto der Kreissparkasse St. Wendel (IBAN: DE71 5925 1020 0000 0373 33) bzw. der St. Wendeler Volksbank (IBAN: DE55 5929 1000 0000 1444 10) eingezahlt werden.

Um 18.00 beginnt die Feierstunde im „Vaterhaus“ Café Lerner mit Ansprache und Totenehrung durch Brudermeister Anton Stier. Bruder-schreiber Frater Wendelinus Naumann OSB hält aus Anlass des Wendelinusjahres einen Vortrag zum Thema: „Die Zeit des hl. Wendelin und sein Nachwirken bis in die Gegenwart.“

*Gerd Schmitt*

## **St. Wendel St. Anna**

### **Krankenkommunion im Januar**

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach Absprache	Nach Absprache	Pfarrer Recktenwald	Bezirk 1 - Oberlinxweiler: Vor dem Hübel
Nach Absprache	Nach Absprache	Kommunion- helfer	Bezirk 2 - St. Wendel: Pestalozzistraße
Nach Absprache	Nach Absprache	Kommunion- helfer	Bezirk 3 - St. Wendel: Potsdamer Allee - Birkenstraße



## Seniorenkreis

Am Montag, 16. Januar 2016, ist um 15.00 Uhr im Pfarrheim Seniorenmesse, anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.



## Sternsingeraktion 2017 St. Anna

Die Sternsinger treffen sich am Samstag, 7. Januar 2017, um 9.00 Uhr, im Pfarrheim St. Anna.

Am Samstag, 7. Januar 2017, um 17.30 Uhr, wird der Gottesdienst in St. Anna von den Sternsingern mitgestaltet.

Am Sonntag, 8. Januar 2017, werden wir dann ab 10.00 Uhr die restlichen Häuser besuchen.

Alle Kinder sind herzlich eingeladen. Die Gewänder können ab sofort nach Absprache anprobiert werden.

Weitere Infos und Rückfragen bei Stephan Scheib, Tel. 06851/7335.



## Oberlinxweiler

Zur Sternsingeraktion treffen wir uns am Freitag, 6. Januar 2017, um 16.00 Uhr in der Kirche in Oberlinxweiler, um mit dem Spiemont und dem Gebiet des Hirschbergs zu beginnen.

Am Samstag, 7. Januar 2017, werden wir dann um 9.00 Uhr ab dem Vereinsraum in der Kulturscheune starten, wo wir auch zu Mittag wie gewohnt mit Pizza und Getränken versorgt werden.

Am Samstag, 7. Januar 2017, um 17.30 Uhr, dürfen wir bei der Gestaltung des Gottesdienstes mithelfen.

Den Abschluss der Sternsingeraktion bildet dann der Besuch der Sternsinger im Krankenhaus am Mittwoch, 11. Januar 2017, um 15.00 Uhr.

Die Aussiedlerhöfe und die Bewohner der Ziegelhütte/Wurzelbach bitten wir, wenn ein Besuch der Sternsinger gewünscht ist, sich aus organisatorischen Gründen unter unten angegebener Telefonnummer bei Ursula Scheib zu melden.

Alle Kinder sind herzlich eingeladen. Die Gewänder können ab sofort nach Absprache anprobiert werden. Auch freuen wir uns wie immer über Eltern oder Großeltern, Tanten und Onkel, die unsere Gruppen unterwegs begleiten. Weitere Infos und Rückfragen bei Ursula Scheib, Tel. 06851/7335.

*Andreas Czulak, Diakon*



## Neujahrsempfang des Fördervereins St. Anna am Samstag, 14. Januar 2017

Am Samstag, 14. Januar 2017, feiern wir die Vorabendmesse um 17.30 Uhr. Diese wird - wie im letzten Jahr - musikalisch begleitet von einer Bläsergruppe, die eigens für diese Veranstaltung zusammengestellt wurde.

Im Anschluss lädt der Förderverein St. Anna alle Gemeindemitglieder ins Pfarrheim St. Anna ein, um die alte Tradition des Neujahrsempfangs wieder aufleben zu lassen und das Neue Jahr 2017 zu begrüßen!  
Wir freuen uns auf Sie!

*Anne und Roland Geiger*

## **Chor „Just Voices“ in St. Anna**

Zum wiederholten Mal begleitet der Chor „Just Voices“ den Gottesdienst in St. Anna. Am Samstag, 21. Januar 2017, um 17.30 Uhr, wird der Chor mit seinem umfangreichen Repertoire die Vorabendmesse musikalisch begleiten und mit seinen Liedern die Menschen erfreuen.

Mit seinen etwa 30 Sängerinnen und Sängern bietet sich ein gewaltiges Stimmbild und doch sind es auch besonders die leisen Töne, die das Liedgut fordert. Im Jahr 2017 feiert der Chor sein 40-jähriges Bestehen. 1977 wurde er als Jugendchor in Walhausen ins Leben gerufen. Über die Jahre prägten mehrere Chorleiter den Chor und statteten ihn mit einem breitgefächerten Repertoire aus. Seit circa 9 Jahren leitet Steffen Hällmayr – Dirigent, Pianist und Komponist aus Püttlingen – mit Begeisterung den Chor.

*Henning Gramlich*



## **Konzert mit Peter Orloff und dem Schwarzmeer Kosaken-Chor am 24. Januar 2017**

### **in der Pfarrkirche St. Anna – Gewaltig, mystisch, geheimnisvoll**

Am Dienstag, 24. Januar 2017, findet um 19.00 Uhr, der guten Tradition folgend, in der Pfarrkirche St. Anna zum wiederholten Male ein festliches Konzert des berühmten Schwarzmeer Kosaken-Chores statt, unter der musikalischen

Gesamtleitung und persönlichen Mitwirkung von Peter Orloff, der einst als jüngster Sänger aller Kosakenchöre der Welt – damals übrigens gemeinsam mit Ivan Rebroff – im Schwarzmeer Kosaken-Chor seine legendäre Karriere begründete.

2017 ist ein besonderes Jahr - vor 80 Jahren erfolgte die Gründung des ersten Ensembles des berühmten weltbekannten Chores, an dem der Vater von Peter Orloff, Pastor Nikolai Orloff, großen Anteil hatte. Peter Orloff selbst konzertierte seinerzeit noch mit Mitgliedern der ersten Stunde und ist im Jubiläumsjahr seit 25 Jahren musikalischer Gesamtleiter des Schwarzmeer Kosaken-Chores.

Peter Orloff freut sich dabei ganz besonders auf ein Wiedersehen in St. Wendel mit den Menschen, die am 24. Januar 2017 die Gelegenheit haben werden, ihn mit seinem Elite-Ensemble, das als Königsklasse seines Genres gilt, live zu erleben und verspricht den Zuschauern schon heute einen

unvergesslichen Abend. Oder – so die Kommentare von Zuschauern - „Ein Konzert mit Gänsehaut-Garantie“ und „Ein musikalisches Naturereignis.“ Karten sind im Vorverkauf zum Preis von 24,00 € im Zentralbüro erhältlich. Abendkasse: 26,00 €.

*Henning Gramlich*

### **Kath. Frauengemeinschaft St. Anna gibt Geld für gute Zwecke**



Der diesjährige Erlös der Hobbyausstellung aus dem Adventsschmuck der Bastelfrauen, des Losverkaufs und des Kuchenverkaufs beträgt 1.000,00 €. Diese stolze Summe wird an die Sebastianusbruderschaft in St. Wendel überwiesen.

Die Sebastianusbruderschaft St. Wendel gibt es seit 575 Jahren in St. Wendel. Ihr Anliegen ist, durch konkrete Hilfe der Not entgegenzuwirken. Große öffentlichkeits-

wirksame Gesten sind dabei nicht der Stil, sondern Unterstützung in höchstmöglicher Verschwiegenheit.

Dieses Jahr spendet die Kfd St. Anna 200,00 € für das Afrikaprojekt von Dr. Schales, einem 78-jährigen Arzt aus dem Saarland. 2001 erfüllte er sich seinen Lebenstraum und ging als Mediziner nach Simbabwe in Afrika, wo er das Missionskrankenhaus "St. Luke's" in Simbabwe betreut. Das Ziel von Hans Schales ist die Ausbildung und Bindung einheimischer Ärzte und Fachkräfte an das St. Luke's Hospital.

Ebenso haben die kfd-Frauen für die Pfarrei St. Anna Geld gespendet: zur Unterhaltung des Pfarrheims und zum Erwerb eines Marienmessgewandes.

*Anne Geiger, Schriftführerin kfd St. Anna*

## **Bliesen**

### **Krankenkommunion im Januar**

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach Absprache	Nach Absprache	Diakon Uh- lenbrock	Bezirk 4: In Elmern
Nach Absprache	Nach Absprache	Diakon Czulak	Bezirk 5: Siedlung



### **Sternsingeraktion 2017**

Bei der Sternsingeraktion selbst treffen wir uns am Samstag, 7. Januar 2017, um 9.00 Uhr, in der Kirche zu einer kleinen Aussendungsfeier. Anschließend gehen wir von Haus zu Haus. Um alle

Häuser besuchen zu können, gehen wir bei Bedarf auch am Sonntag, 8. Januar 2017, ab 10.00 Uhr, von Haus zu Haus. Am Samstag, 7. Januar 2017, um 19.00 Uhr, wird der Gottesdienst von den Sternsängern mitgestaltet. Weitere Infos und Rückfragen bei Katharina Stoll, Tel. 06854/7295.

*Andreas Czulak, Diakon*



**Die kfd** wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Helfern alles Gute und Gesundheit in 2017 und freut sich auf viele gemeinsame Aktivitäten. Kfd-Programm für das 1. Halbjahr 2017:

- 3. März Weltgebetstag der Frauen im Gemeindezentrum
- 17. März Kreuzwegandacht
- 25. April meditative Morgenwanderung mit Frühstück
- im Mai Trier-Wallfahrt
- 28. Mai Maiandacht

*Anneliese Hauptenthal*

## Niederlinxweiler



### **Sternsingeraktion 2017 Niederlinxweiler**

Alle Kinder, die bei der Sternsingeraktion mitmachen möchten, treffen sich Samstag, 7. Januar 2017, um 8.00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Niederlinxweiler. Nach einer kleinen Aussendungsfeier gehen wir von Haus zu Haus.

Am Sonntag, 8. Januar 2017, um 9.00 Uhr, wird der Gottesdienst in Niederlinxweiler von den Sternsängern mitgestaltet. Weitere Infos und Rückfragen bei Monika Zeyer, Tel. 06851/912535.



### **Remmesweiler**

Bei der Sternsingeraktion selbst treffen wir uns am Samstag, 7. Januar 2017, um 10.00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Remmesweiler zu einer kleinen Aussendungsfeier. Anschließend gehen wir von Haus zu Haus. Weitere Infos und Rückfragen bei Doris Kiefer, Tel. 06851/81982.

*Andreas Czulak, Diakon*

**„Wie St. Martin möchte ich werden, wie St. Martin möchte ich sein ...“** ändern Gutes tun auf Erden, dafür bin ich nicht zu klein.“

Obwohl es schon 1700 Jahre her ist, dass der heilige Martin gelebt hat, haben die Menschen ihn bis heute nicht vergessen. Im katholischen Kindergarten „St. Martin“ in Niederlinxweiler nahmen die Kinder das Martinsjahr zum Anlass, um unter Beweis zu stellen, dass auch sie dem Beispiel des heiligen Martin folgen können. Bereits an Erntedank fand eine Kunstausstellung statt, deren Erlös jetzt übergeben wurde.

Menschen, die in Not sind und Hilfe brauchen, gibt es auch heute noch, an vielen Orten in dieser Welt. Die Kinder im katholischen Kindergarten „St. Martin“ unterstützen mit dem Erlös ihrer Kunstaustellung im Martinsjahr, die 891,00 € erbrachte, das „Afrikaprojekt Dr. Schales“ und die „Flüchtlingshilfe Lampedusa“ zu gleichen Teilen.

Die Kinder übergaben ihre Spende Pastor Klaus Leist und Frau Christel Ritter (Pfarrgemeinderat St. Wendel) für die „Flüchtlingshilfe Lampedusa“ und Dr. Schales für das „Afrika-Projekt Dr. Schales“. Dr. Schales, der schon 15 Jahre in Simbabwe tätig und gerade zu Besuch im Saarland ist, nahm die Spende persönlich in Empfang.

Die Kinder hatten zur Spendenübergabe das Rollenspiel „Nikolaus hilft in der Hungersnot“ vorbereitet, das sie vorspielten und für Dr. Schales extra das Lied „Salibonani“ (in Nbele = Sprache, die in Simbabwe gesprochen wird und auf Deutsch so viel wie „Herzlich Willkommen“ bedeutet) gelernt, der sich sehr darüber freute und sich bedankte mit „Siyabonga“ = „Danke“.

Dr. Schales erzählte den Kindern, dass es in Simbabwe schon lange nicht mehr geregnet hat und dadurch die Ernte ausbleibt. Vor allem die Kinder leiden Hunger, sie haben immer weniger Kraft für den Schulweg und das Lernen. Deshalb wurde bereits im November 2015 ein Schulspeisungsprogramm für die 5.000 Kinder in den 12 Partnerschulen des Afrikaprojektes



Dr. Schales beschlossen. Die Kinder erhalten seither jeden Tag eine Mahlzeit.

Dr. Schales kann mit dem Geld, das ihm von den Kindern für das Afrikaprojekt zur Verfügung gestellt wird, z.B. Getreide (Hirse) kaufen.

Als Pastor Klaus Leist in Lampedusa war, kam ein Boot mit Flüchtlingen auf der Insel an. Er erzählt den Kindern, dass die Menschen von der

Kirchengemeinde in Lampedusa mit Essen, Trinken und auch Kleidung versorgt wurden. Durch solche konkreten Schilderungen konnten die Kinder sich vorstellen, was mit dem Geld passiert, das sie gespendet haben. Schließlich wurde den Kindern Eis ausgeteilt, worüber sich diese auch freuten.

*Andrea Tschida, Leiterin der KiTa*

## **Bei Sterbeämtern entfällt künftig die Abendmesse**

Die Erfahrung hat in den letzten drei Jahren gezeigt, dass die Abendmesse in beiden Kirchen Niederlinxweiler und Remmesweiler am Montagabend sehr schwach besucht ist, wenn am Nachmittag des gleichen Tages ein Sterbeamt gefeiert wird. Deswegen fällt diese künftig aus. Die Intentionen, die für diesen Abend eingesetzt sind, werden dann in Ab-

sprache mit den Angehörigen in eine andere Eucharistiefeyer verlegt. Ich bitte für diese Entscheidung um Verständnis.

*Klaus Leist, Pastor*

## Urweiler



### Sternsingeraktion 2017

Zur Sternsingeraktion treffen wir uns am Samstag, 7. Januar 2017, um 8.00 Uhr im Pfarrsaal Urweiler. Am Freitag, 6. Januar 2017, nachmittags und am Samstag, 7. Januar 2017, sind die Sternsinger in Leitersweiler unterwegs.

Für die Sternsingeraktion werden noch Kinder und erwachsene Begleiter gesucht. Weitere Infos und Rückfragen bei Tanja Munkes.

*Andreas Czulak, Diakon*



### Seniorenkreis

Am Dienstag, 10. Januar 2017, ist um 15.00 Uhr Seniorenmesse. Anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal.

### Bei Sterbeämtern entfällt künftig die Abendmesse

Die Erfahrung hat in den letzten drei Jahren gezeigt, dass die Abendmesse in unserer Pfarrkirche am Donnerstagabend sehr schwach besucht ist, wenn am Nachmittag des gleichen Tages ein Sterbeamt gefeiert wird. Deswegen fällt diese künftig aus. Die Intentionen, die für diesen Abend eingesetzt sind, werden dann in Absprache mit den Angehörigen in eine andere Eucharistiefeyer verlegt. Ich bitte für diese Entscheidung um Verständnis.

*Klaus Leist, Pastor*

## Winterbach

### Krankenkommunion im Januar

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach Absprache	Nach Absprache	Bruder Joachim	Bezirk 7: Worrachstraße - Keltenring



### Sternsingeraktion 2017

Die Sternsingeraktion startet am Samstag, 7. Januar 2017, um 9.00 Uhr, im Pfarrheim in Winterbach. Danach werden die Sternsinger von Haus zu Haus ziehen. Am Sonntag, 8. Januar 2017, um 10.30 Uhr, wird der Gottesdienst von den Sternsingern mitgestaltet.

Weitere Infos und Rückfragen bei Ursula Klein, Tel. 06851/6176 oder Sylvia Blatt, Tel. 06851/4673.

*Andreas Czulak, Diakon*

# Pfarreiengemeinschaft St. Wendel

<b>Seelsorger</b>	<p><b>Pfarrer Klaus Leist</b> Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: <a href="mailto:pfarramt@pg-wnd.de">pfarramt@pg-wnd.de</a></p> <p><b>Kooperator Pfarrer Erwin Recktenwald</b> St. Annenstr. 43 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 77 093 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: <a href="mailto:Erwin.R@pg-wnd.de">Erwin.R@pg-wnd.de</a></p> <p><b>Diakon Andreas Czulak</b> Remigiusstr. 2 * 66606 Bliesen Telefon: 06854/8530 E-Mail: <a href="mailto:andreas.czulak@freenet.de">andreas.czulak@freenet.de</a></p> <p><b>Diakon Martin Uhlenbrock</b> In der Metz 16 * 66606 Urweiler Telefon: 06851/70967 E-Mail: <a href="mailto:martin-uhlenbrock@gmx.de">martin-uhlenbrock@gmx.de</a></p>
<b>Zentralbüro</b>	<p><b>Pfarrbüro an der Basilika in St. Wendel</b> Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: <a href="mailto:pfarramt@pg-wnd.de">pfarramt@pg-wnd.de</a> * Homepage: <a href="http://www.pg-wnd.de">www.pg-wnd.de</a> Sekretärinnen: Rita Schröder, Gabi Marx, Cornelia Kreuz und Marina Bechtel Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr Montag, Dienstag, Donnerstag, 14.00 – 16.30 Uhr Mittwoch ganztägig und Freitag-nachmittag geschlossen!</p> <p>Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: <a href="mailto:pfarramt@pg-wnd.de">pfarramt@pg-wnd.de</a> Öffnungszeiten: Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr</p> <p><b>Büro</b> <b>WND St. Anna</b> St.-Annen-Str. 43</p> <p><b>Büro Bliesen</b> Remigiusstr. 2 66606 Bliesen</p> <p>Telefon: 06854/8530 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: <a href="mailto:pfarramt@pg-wnd.de">pfarramt@pg-wnd.de</a> Öffnungszeiten: Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr</p>

**Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief:**

**6. Januar 2017**

**Polizeichor des Saarlandes**

*Weihnachtliches  
Konzert*

**Sonntag, 8. Januar 2017, 16.00 Uhr**

in der

**Wendalinusbasilika St Wendel**

**Mitwirkende:**

**Polizeichor des Saarlandes** Leitung: Claus Bär

**Bläserquintett des Polizeiorchesters des  
Saarlandes** Leitung: Peter Niklas

**Alice Münz - Sopran**

**Benefizkonzert zu Gunsten  
des Hospizes St. Jakob  
in Saarbrücken**

**Eintritt: frei**

Am Ende des Konzertes erbitten wir eine Spende





# Saarknappenchor

## Kirchenkonzert

**Sonntag, 22. Januar 2017**

**Beginn: 17.00 Uhr**

**in der kath. Pfarrkirche  
St. Remigius**

**„Bliestaldom“ in Bliesen**

**Leitung: Matthias Rajczyk**

**Eintritt: Frei**

Die Sänger würden sich über eine freiwillige Spende zugunsten des Vereins zur Förderung und Erhaltung des Bliestaldomes St. Remigius e.V. und dem Förderverein Bergmännische und Chormusik e.V. sehr freuen.